

# AUGUSTA

DIE Ackerbohne für den Winter



## Vorteile:

- ertragreiche Winterackerbohne mit stabiler Standfestigkeit
- hervorragende Winterhärte
- Einer zügigen Entwicklung im Frühjahr folgt ein schneller Reihenschluss.
- Frühe Blüte und Ertragsbildung sichern Erträge ab.
- größte Winterackerbohne Deutschlands (nach ZS-Produktion)

## Anbau:

Reduzierte Ackerbohrensaatstärke (20-25 Körner/m<sup>2</sup>) wird durch Seitentriebe kompensiert. AUGUSTA ist für sommertrockene Lagen geeignet aufgrund optimaler Nutzung der Winterfeuchte. Eine späte Aussaat (Mitte Oktober bis Mitte November) entzerrt die Herbstbestellung.

## Kurzprofil:

nach Beschreibender Sortenliste

1 = sehr niedrig/früh/kurz,

9 = sehr hoch/spät/lang

Kornertrag	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Blühbeginn	█	█	█	█	█	█	█	█	█
<b>Neigung zu</b>									
Standfestigkeit	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Rohproteintrag	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Rohproteingehalt	█	█	█	█	█	█	█	█	█

# AUGUSTA

DIE Ackerbohne für den Winter

## Entwicklung:

Entwicklung	mittelkurze Blühdauer								
Blühbeginn	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Reife	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Pflanzenlänge	█	█	█	█	█	█	█	█	█

## Vitalität:

Vitalität	Aufgrund der geringen Datengrundlage konnte bei einigen Parametern noch keine Bewertung erfolgen.								
Winterhärte	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Standfestigkeit	█	█	█	█	█	█	█	█	█

## Ertrag und Qualität:

Ertrag und Qualität	Rohproteinertrag: keine Bewertung in der Beschr. Sortenlisten 23, züchtereigene Einschätzung								
Kornertrag	█	█	█	█	█	█	█	█	█
TKM	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Rohproteinertrag	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Rohproteingehalt	█	█	█	█	█	█	█	█	█
Tanningehalt	ja								

# AUGUSTA

## DIE Ackerbohne für den Winter

Anbauregionen                      sommertrockene Lagen

### Aussaats:

Saatzeit                                      Abhängig von Standort und Herbstvegetation: Anf. bis Ende Okt.  
Ziel: ca. 4-6 ausgebildete Laubblattpaare vor Winter

Ideal ist Einzelkorntechnik, normale Getreidetechnik ist aber auch möglich.

#### Saatstärke (keimfähige Samen/m<sup>2</sup>)

günstige Saatbedingungen	ca. 20
normale Saatbedingungen	ca. 20
ungünstige Saatbedingungen	ca. 25

#### Saattiefe (cm)

leichte Böden	10 cm
schwere Böden	8 cm

### Düngung:

Düngung	Angepasst an Bodenversorgung und Ertragserwartung
Kalkung	Zur Leguminose, Ziel ist ein pH-Wert von 6-7, je nach Boden
Grunddüngung	Bedarf der Ackerbohnen an Nährstoffen bei z. B. bei 50 dt/ha Ertrag: P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> 75 kg/ha, K <sub>2</sub> O 200 kg/ha, MgO 25 kg/ha
Stickstoff	keine N-Düngung
Spurenelemente	15-25 kg/ha S, Mikronährstoffe bei Bedarf übers Blatt

### Pflanzenschutz:

Unkraut / Ungras	Im Herbst ist die Voraufbau-Herbizidbehandlung die wichtigste Maßnahme: Die Pflanzenschutzmittel, die regulär in der Sommerackerbohne zugelassen sind, sind auch in der Winterackerbohne einsetzbar.
Schädlinge	Schwarze Bohnenlaus tritt in Winterackerbohnen weniger auf als in Sommerackerbohnen. Im Einzelfall ggf. Behandlung einplanen. Im Frühjahr rechtzeitig auf Blattrandkäferbefall kontrollieren!
Krankheiten	Schokoladenfleckigkeit tritt in Winterackerbohnen regelmäßig auf. Fungizideinsatz ist i. d. R. lohnend. Brennfleckenkrankheit wird gut durch sorgfältige Saatguthygiene unterbunden.

Ernte	Besonders bei Saatgutvermehrungen darauf achten, dass nicht zu trocken gedroschen wird. Anderenfalls verringert dies die Keimfähigkeit der Ware.
-------	--